

तद्यथाघवणं क्त्वा s. Spruch 3887.

तनुमध्यं पृथुश्रेणि रक्ताष्टमसितेक्षणम् ।

नतनाभि वयुः स्त्रीणां कं न हृत्युन्नतस्तनम् ॥ ४१०४ ॥

Wen stürzt der Weiber Leib nicht in's Verderben, der Leib mit schmaler Mitte und breiten Hüften, mit rothen Lippen und schwarzen Augen, mit vertieftem Nabel und gewölbtem Busen?

तपःसीमा मुक्तिः सकलगुणसीमा वितरणं

कलासीमा काव्यं जननसुखसीमा सुवदना ।

भियः सीमा मृत्युः सुकृतकुलसीमाश्रितभूतिः

तुधासीमान्नातः श्रुतिमुखसीमा हरिकथा ॥ ४१०५ ॥

Der Höhepunkt der Kasteiungen ist die Erlösung, der Höhepunkt aller Tugenden — die Freigebigkeit, der Höhepunkt aller Künste — die Dichtkunst, der Höhepunkt der Liebesfreunden — eine Schönantlitzige, der Höhepunkt der Furcht — der Tod, der Höhepunkt der grossen Schaar guter Werke — die Ernährung der Untergebenen, der Höhepunkt des Hungers — das Zuendegehen der Nahrung, der Höhepunkt eines Meisters in den heiligen Schriften — das Gedenken Vischnu's.

तप्यन्ते लोकतापेन साधवः प्रायशो जनाः ।

परमाराधनं तद्धि पुरुषस्याखिलात्मनः ॥ ४१०६ ॥

Gute Menschen pflegen sich über das Weh der Welt zu härmern, da dieses der höchste Dienst ist, den man Puruscha, der Seele des Weltalls, erweisen kann.

तं पुत्रपशुसंपन्नं व्यासक्तमनसं नरम् ।

मुक्तं व्याघ्रो मृगमिव मृत्युरादाय गच्छति ॥ ४१०७ ॥

Der Tod rafft einen mit Vieh und Kindern gesegneten Mann, während sein Herz noch an diesen hängt, hinweg, wie ein Tiger eine schlafende Gazelle.

तयोरेकतरे मार्गे s. Spruch 3774.

तरसा ये न शक्यन्ते शस्त्रैः मुनिशितैरपि ।

साम्ना ते ऽपि निगृह्यन्ते गत्वा इव कोरुणभिः ॥ ४१०८ ॥

Selbst diejenigen, die nicht durch Gewalt, auch nicht durch die schärfsten Waffen bezwungen werden können, werden durch Güte bezwungen, wie (wilde) Elephanten durch Elephantenweibchen.

4104) Kāvya. 2, 336.

4105) Prasaṅgabh. 10, a, d. अन्नातः unsere Aenderung für अन्नात्ता.

4106) Bhāg. P. 8, 7, 44.

4107) MBh. 12, 6540. 9944, b. 9945, a.

c. व्याघ्रं महेन्द्रो वा.

4108) MBh. 12, 5172.